

Germany-Munich: Photocopying equipment

OJ S 27/2015 07/02/2015

Contract notice

Supplies

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt München, [IT@M](#), Geschäftsbereich Zentrale Dienste, Servicebereich Vergabe

Postal address: Herzogspitalstraße 24

Town: München

Postal code: 80331

Country: Germany

For the attention of: Dieter Suhr

E-mail: itm.vergabe@muenchen.de

Fax: +49 8923384990

Internet address(es):

General address of the contracting authority: <http://www.muenchen.de/>

Address of the buyer profile: <http://www.muenchen.de/vgst3>

Electronic access to information: <http://www.muenchen.de/vgst3>

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.3. Main activity

General public services

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description**II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority**

Anmietung einer digitalen Druck- und Kopierlösung für das Direktorium (Stadtkanzlei) der Landeshauptstadt München.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Supplies

Rental

Main site or place of performance: München.

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Das Direktorium der Landeshauptstadt München benötigt für die Hausdruckerei der Stadtkanzlei eine leistungsfähige und umweltverträgliche Digitale Druck- und Kopierlösung für die termingebundene Abwicklung von Druck- und Kopieraufträgen.

Das jährliche Druck- und Kopiervolumen beträgt ca. 24 000 000 Seiten S/W und ca. 1 300 000 Seiten farbig.

Ausschreibungsgegenstand ist die Anmietung einer digitalen Hochleistungs-Druck- und Kopierlösung mit Netzanbindung und Druckmanagementsoftware als Gesamtsystem für eine Mietdauer von 60 Monaten (geplanter Zeitraum 1.7.2015 bis 30.6.2020) für folgende Komponenten:

- 3 Systeme für den S/W-Druck,
- ein System für den Farbdruk,
- ein Steuerungs-PC (Anschluss Netz LHM-Backbone über DMZ-Schnittstelle),
- eine Druckmanagement-Software (DMS),

jeweils inklusive Aufstellung, Konfiguration, Einweisung, Inbetriebnahme, Instandhaltung, Support und Lieferung von Verbrauchsmaterial für die Drucksysteme (ohne Papier), sowie Rollback zum Vertragsende.

Die Drucksysteme, der PC und die DMS bilden ein in sich abgeschlossenes, kompatibles Gesamtsystem.

Grundsätzlich müssen die Geräte (Drucksysteme) folgende Funktionen erfüllen:

- Scan, Druck, Kopie
- Drucken S/W und eines der 4 Drucksysteme zusätzlich farbig
- Kompatibilität zur IT-Infrastruktur der Landeshauptstadt München.

II.1.6. CPV code(s)

30121200 Photocopying equipment, 30232100 Printers and plotters, 30216110 Scanners for computer use, 48519000 Memory-management software package

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

- 3 Systeme für den S/W-Druck,
- ein System für den Farbdruk,
- ein Steuerungs-PC (Anschluss Netz LHM-Backbone über DMZ-Schnittstelle),
- eine Druckmanagement-Software (DMS),

jeweils inklusive Aufstellung, Konfiguration, Einweisung, Inbetriebnahme, Instandhaltung, Support und Lieferung von Verbrauchsmaterial für die Drucksysteme (ohne Papier), sowie

Rollback zum Vertragsende.

Das jährliche Druck- und Kopiervolumen beträgt ca. 24 000 000 Seiten S/W und ca. 1 300 000 Seiten farbig.

Estimated value excluding VAT: 800 000 EUR

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 1.7.2015. Completion 30.6.2020

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Keine.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Abgerechnet wird nachträglich monatlich bei einem Zahlungsziel von 30 Kalendertagen nach Eingang einer prüffähigen Rechnung. Die Rechnungsstellung erfolgt jeweils in zweifacher Ausfertigung unter Angabe der jeweils vollständigen Auftragsnummer der Landeshauptstadt München.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Es ist keine besondere Rechtsform nötig. Voraussetzung ist eine gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Hinweis:

Die in nachfolgender Beschreibung genannten Dokumente und Vordrucke werden unter <http://www.muenchen.de/vgst3>, „Aktuelle Ausschreibungen“ zum Download zur Verfügung gestellt.

Die Bewerbungsbedingungen enthalten darüber hinaus unter anderem Angaben zu Aufbau, Form und Inhalt der Angebote.

A-Kriterien (Ausschlusskriterien, Mindeststandard):

Dokumente:

Deutsche Sprache:

Bitte bestätigen Sie, dass alle im Projekt eingesetzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die deutsche Sprache in Wort und Schrift fließend beherrschen und sie im Projekt anwenden werden.

Eigenerklärungen:

Die auf den nachfolgend benannten Vordrucken geforderten Angaben, Erklärungen und Ausführungen sind zur Beurteilung der Eignung vollständig beizubringen.

Die Vordrucke müssen die geforderten Angaben enthalten und mit Datum, ggf. Firmenstempel und Unterschrift versehen werden. Falls erforderlich, können die Angaben auf gesonderten Blättern unter zwingender Einhaltung des Schemas des jeweiligen Vordruckes gemacht werden. Verweise auf andere Inhalte innerhalb des Angebotes oder auf Broschüren können unvollständige Angaben auf den Vordrucken nicht ersetzen.

Bei Bietergemeinschaften sind die Erklärungen, Vordrucke, Referenzen usw. für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. Sofern Sie nicht Mitglied einer Bietergemeinschaft sind bzw. nicht auf Ressourcen Dritter zurückgreifen, sind die Vordrucke 4.1 und 4.3 an der entsprechenden Stelle anzukreuzen, zu unterschreiben und mit dem Angebot einzureichen. Eigenerklärungen können auch ohne Originalunterschrift (z. B. aufgrund der Übermittlung per Fax von einem Nachunternehmer an den Generalunternehmer) eingereicht werden. Der Auftraggeber behält sich jedoch vor, die Originale unter Fristsetzung nachzufordern. Sollten diese dann nicht innerhalb der Frist nachgereicht werden, führt dies zum Ausschluss des betreffenden Angebotes.

Wichtige Hinweise:

- Auch konzernangehörige Unternehmen und freiberuflich Tätige sind Dritte im Sinne der Nachunternehmerschaft und von Bietergemeinschaften.
- Die in der folgenden, abschließenden Auflistung genannten Eigenerklärungen sind dem Angebot beizufügen.
- Dabei ist dem jeweiligen Vordruck zu entnehmen, wer die Erklärung auszufüllen hat (Bieter, Nachunternehmer, einzelnes Mitglied der Bietergemeinschaft).

Eigenerklärungen (Liste der Nachweise gemäß § 9 EG Abs. 4 VOL/A):

4.1 Erklärung der Bieterkonstellation (vom Bieter und ggf. vom/von Mitglied/ern der Bietergemeinschaft).

4.2 Bevollmächtigung der Bietergemeinschaft (ggf. nur vom/von Mitglied/ern der Bietergemeinschaft).

4.3 Übersicht (aller) Nachunternehmer (nur vom Bieter).

4.4 Erklärung über die Bereitstellung von Ressourcen (nur vom/von Nachunternehmer/n).

4.5 Eigenerklärung Berufshaftpflicht (vom Bieter und ggf. vom/von Mitglied/ern der Bietergemeinschaft sowie ggf. vom/von Nachunternehmer/n).

4.6 Eigenerklärung Zuverlässigkeit/Sozialversicherung (vom Bieter und ggf. vom/von Mitglied/ern der Bietergemeinschaft sowie ggf. vom/von Nachunternehmer/n).

4.7 Erklärung zum Datenschutz und zur Verschwiegenheit (vom Bieter und ggf. vom/von Mitglied/ern der Bietergemeinschaft sowie ggf. vom/von Nachunternehmer/n).

4.8 Datenschutzrechtliche Einwilligung (vom Bieter und ggf. vom/von Mitglied/ern der Bietergemeinschaft sowie ggf. vom/von Nachunternehmer/n)

sowie

Anlage 4.A – IT-Sicherheit für die Vergabe von Drucksystemen und Druckmanagementsoftware

Anlage 4.D – IT-Infrastruktur für die Vergabe von Fachanwendungen

Anlage 4.F – Bieterreignung

Hinweis:

Die Eigenerklärung 4.5 (Berufshaftpflichtversicherung) enthält einen Mindeststandard: Der Auftraggeber fordert eine Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU mit folgenden Mindestdeckungssummen je Schadensfall (Mindeststandard):

Personenschäden mindestens 500 000 EUR,

Sachschäden mindestens 500 000 EUR.

Folgende Erklärungen werden von den Bietern/Bietergemeinschaften abgegeben:
Ich/Wir erkläre/n, dass ich/wir wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitskräften weder mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von wenigstens 2 500 EUR belegt worden bin/sind noch ein Straf- oder Bußgeldverfahren gegen mich/uns anhängig ist.
Den Einsatz von Nachunternehmen mache ich/machen wir davon abhängig, dass diese eine gleichartige Erklärung abgeben.
Ich/Wir erkläre(n), dass wir die oben genannten Voraussetzungen nicht erfüllen. Um dennoch am Wettbewerb teilnehmen zu können lege(n) ich/wir eine Erklärung nach Nr. 9 BB/VOL-EG bei.
Ich/Wir bestätige/n, dass ich/wir seit Inkrafttreten des Mindestlohngesetzes (MiLoG) nicht wegen eines Verstoßes nach § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens 2 500 EUR belegt worden bin/sind.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Hinweis:

Die in nachfolgender Beschreibung genannten Dokumente und Vordrucke werden unter <http://www.muenchen.de/vgst3>, „Aktuelle Ausschreibungen“ zum Download zur Verfügung gestellt.

Die Bewerbungsbedingungen enthalten darüber hinaus unter anderem Angaben zu Aufbau, Form und Inhalt der Angebote.

Leistungsportfolio.

Bitte stellen Sie Ihr Unternehmen und Ihr Leistungsportfolio, bezogen auf den Ausschreibungsgegenstand, kurz dar.

Beschreiben Sie alle Nachunternehmer oder Unternehmen der Bietergemeinschaft.

Gehen Sie dabei auch auf alle auftragsbezogenen Beteiligungsverhältnisse aller bietenden Unternehmen ein.

Stellen Sie in diesem Rahmen die besonderen Kompetenzen dar, die Ihre Eignung hinsichtlich Fachkunde und Leistungsfähigkeit zur vorliegenden Ausschreibung unterstreichen.

Jahresumsatz (A).

Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Unternehmen einen Jahresumsatz, bezogen auf den Ausschreibungsgegenstand, von mindestens jeweils 5 000 000 EUR (Mindeststandard), getrennt für die letzten 3 Geschäftsjahre, hat.

Bitte geben Sie die Umsatzzahlen bei Ihrem Angebot an.

Bei Bewerbungsgemeinschaften und beim Einsatz von Nachunternehmern werden die Angaben für die Wertung addiert. Angaben, die einer Nachprüfung nicht standhalten, können zum Ausschluss Ihres Angebotes führen.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (A)

Bitte bestätigen Sie, dass die Gesamtzahl der fest angestellten technischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (z. B. Meister/in, Monteur/in, etc.), bezogen auf den Ausschreibungsgegenstand, getrennt für die letzten 3 Geschäftsjahre je mindestens 10 Personen betragen hat (Mindeststandard).

Bitte bestätigen Sie, dass alle im Projekt eingesetzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die deutsche Sprache in Wort und Schrift fließend beherrschen und sie im Projekt anwenden werden.

Bitte geben Sie die Personenzahlen bei Ihrem Angebot an.

Bei Bewerbungsgemeinschaften und beim Einsatz von Nachunternehmern werden die Mitarbeiterzahlen für die Wertung addiert. Angaben, die einer Nachprüfung nicht standhalten, können zum Ausschluss Ihres Angebotes führen.

Minimum level(s) of standards possibly required: Einen Jahresumsatz, bezogen auf den Ausschreibungsgegenstand, von mindestens jeweils 5 000 000 EUR (Mindeststandard), getrennt für die letzten 3 Geschäftsjahre.

Fest angestellte technische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (z. B. Meister/in, Monteur/in, etc.), bezogen auf den Ausschreibungsgegenstand, getrennt für die letzten 3 Geschäftsjahre, je mindestens 10 Personen.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Fachkunde (A).

Bitte stellen Sie dar, welche Maßnahmen zur Qualitätssicherung in Ihrem Unternehmen implementiert wurden.

Geben Sie vorhandene Nachweise über Zertifizierungen bzw. sonstige Nachweise geprüfter Qualitätssicherungssysteme an.

Hiermit sind Hersteller-, Produkt und Qualitätsmanagementsysteme (DIN ISO9001 oder gleichwertig) gefragt.

Referenzprojekte (A).

Bitte bestätigen Sie, dass Sie 3 (Mindeststandard) Referenzprojekte mit vergleichbarem Auftragsvolumen und vergleichbarer organisatorischer und prozessualer Komplexität, bezogen auf den Ausschreibungsgegenstand vorweisen können. Abwicklung von Verträgen über die Lieferung und Wartung von digitalen Hochleistungs-Druck- und Kopiersystemen, jeweils mit einer Laufzeit von mindestens 36 Monaten und einem Mindestseitenvolumen von 12 500 000 Seiten pro Jahr (Summe S/W und farbig; dabei termingebundene, kurzfristig hohe Druckleistung) an öffentliche oder private Auftraggeber.

Darüber hinaus muss zumindest bei einer der genannten Referenzen auch eine Druckmanagementsoftware, die ungefähr dem in dieser Ausschreibung geforderten Leistungsumfang entspricht, installiert und im Einsatz sein.

Angaben, die einer Nachprüfung nicht standhalten, können zum Ausschluss Ihres Angebotes führen. Die Auftraggeberin behält sich vor, die Referenzen beim angegebenen Referenzkunden zu prüfen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Geben Sie bitte – in die Tabelle unter Abschnitt 1.4 „Referenzen zum

Ausschreibungsgegenstand“ der Bewerbungsbedingungen – mindestens 3 Referenzen der in den letzten 3 Jahren durch Ihre Firma erbrachten vergleichbaren Leistungen (Abwicklung von Verträgen über die Lieferung und Wartung von digitalen Hochleistungs-Druck- und Kopiersystemen), jeweils mit einer Laufzeit von mindestens 36 Monaten und einem Mindestseitenvolumen von 12 500 000 Seiten pro Jahr (Summe S/W und farbig; dabei termingebundene, kurzfristig hohe Druckleistung) an öffentliche oder private Auftraggeber an. Des Weiteren müssen die angegebenen Referenzen unter Einsatz der angebotenen Produkte und/oder deren Vorgängermodelle abgewickelt worden sein. Die betreffenden Produkte sind in der Referenz anzugeben.

Darüber hinaus muss zumindest bei einer der genannten Referenzen auch eine Druckmanagementsoftware, die ungefähr dem in dieser Ausschreibung geforderten Leistungsumfang entspricht, installiert und im Einsatz sein; in der entsprechenden Referenz ist unter Punkt „Art der Leistung“ darauf hinzuweisen. Sofern Sie eine der Hauptleistungspflichten (Lieferung und/oder Wartung von digitalen Hochleistungs-Druck- und Kopiersystemen) an ein oder mehrere Nachunternehmen übertragen, geben Sie bitte die entsprechenden Referenzen der Nachunternehmen an. Nur in diesem Fall benennen Sie bitte in einer den Angebotsunterlagen beizufügenden Anlage die für Ihr Unternehmen im Rahmen dieser Auftragsvergabe vorgesehene Leistung mit Angabe von mindestens drei Referenzen der in

den letzten drei Jahren durch Ihre Firma hierzu erbrachten vergleichbaren Leistungen an öffentliche oder private Auftraggeber.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Open

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

DIR_ITV_0034

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

31.3.2015 - 23:59

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

until: 1.8.2015

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Persons authorised to be present at the opening of tenders: no

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

VI.3. Additional information

Die Vergabeunterlagen werden unter <http://www.muenchen.de/vgst3>, „Aktuelle Ausschreibungen“ zum Download zur Verfügung gestellt.

Diese Vergabeunterlagen dürfen nur zur Erstellung des Angebotes verwendet werden. Jede Veröffentlichung (auch auszugsweise) oder Weitergabe an Dritte, die nicht der Erstellung des eigenen Angebotes dient, ist ohne schriftliche Genehmigung des Auftraggebers unzulässig. Unterstützung des Auftraggebers:

Die Landeshauptstadt München wird bei der Durchführung des Vergabeverfahrens von Beratungsunternehmen unterstützt. Alle eingereichten Unterlagen werden daher auch den beteiligten Mitarbeitern dieser Beratungsunternehmen zugänglich gemacht.

Diese Mitarbeiter unterliegen hinsichtlich aller Informationen zu den Bietern und zu den Inhalten der Angebote der Geheimhaltungspflicht und haben eine entsprechende schriftliche Erklärung der Vergabestelle unterzeichnet, die sie nach dem BDSG und dem BayDSG verpflichten. Die Einhaltung der Geheimhaltungspflicht ist innerhalb des Beratungsunternehmens durch entsprechende Compliance-Maßnahmen abgesichert.

Die Landeshauptstadt München trifft alle relevanten Entscheidungen, die dieses Verfahren betreffen, selbstständig und in alleiniger Verantwortung. Die externen Dienstleister schlagen insoweit lediglich die durch Anforderungen abzudeckenden Inhalte in objektiver und an den Interessen der Landeshauptstadt München orientierter Weise vor und überprüfen die vom Auftraggeber aufgestellten inhaltlichen Anforderungen, insbesondere auf technische Sinnhaftigkeit, Realisierbarkeit und Vergaberechtskonformität (insbesondere hinsichtlich etwaiger Diskriminierungen, Gleichbehandlungsgrundsatz, Transparenz, Produktneutralität etc.).

Mit Abgabe eines Angebotes erklären sich die Bieter mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

Eventuell auftretende Fragen sollen umgehend, jedoch spätestens bis zu dem in Abschnitt 1.5 genannten Termin an folgende E-Mail Adresse gesendet werden: itm.vergabe@muenchen.de

Später eingehende Fragen werden nicht mehr berücksichtigt. Rechtzeitig eingehende Fragen werden gesammelt und zeitnah in Form eines Fragen- und Antwortenkataloges im Internet unter der in Abschnitt 1.3 angegebenen Internetadresse des Auftraggebers eingestellt. Dieser Katalog wird Bestandteil der Vergabeunterlagen.

Abweichung vom Grundsatz der Losbildung.

Die Landeshauptstadt München ist sich des Umstandes bewusst, dass sie als öffentlicher Auftraggeber nach § 2 EG Abs. 2 Satz 2 VOL/A den Beschaffungsgegenstand im Grundsatz nach Fach- und Teillosen getrennt vergeben muss. Unter einem Teillos versteht man dabei die Aufteilung in mengenmäßiger oder räumlicher Hinsicht, während das Fachlos auf die Aufteilung in verschiedene Leistungsarten, Gewerbegebiete oder Fachgebiete abzielt. Insofern ist weiter zu beachten, dass die Forderung nach der Bildung von Teil- und auch Fachlosen selbstständig nebeneinander steht und damit grundsätzlich sowohl Teil- als auch Fachlose zu bilden sind.

Eine Abweichung vom Grundsatz der Losbildung ist nur zulässig, wenn wirtschaftliche oder technische Gründe dies erfordern. Es wurde überprüft, ob die Bildung von Losen zu einem unverhältnismäßig hohen finanziellen Aufwand oder unverhältnismäßigen Schwierigkeiten bei der Umsetzung von Aufträgen und Störungen führen würde.

Von der Bildung von Fachlosen wurde bei der vorliegenden Ausschreibung abgesehen, da der Hardware-Leistungsgegenstand mit der Druckmanagementsoftware kompatibel sein muss und potentielle Bieter somit das gesamte Aufgabenspektrum übernehmen müssen. Zudem müssen die einzelnen Schritte nahtlos ohne Verzögerung fortgesetzt werden.

Auf die Bildung von Teilloosen wurde u. a. verzichtet, da mittelständische Interessen schon aufgrund des Auftragsvolumens gewahrt sind.

Nach Abwägung aller für und gegen sprechenden Argumente überwiegen aus Sicht der Landeshauptstadt München klar die Argumente gegen eine Aufteilung nach Losen. Die Leistung wird daher im Wege einer Gesamtvergabe ausgeschrieben.

Abweichung vom geschätzten Höchst-(Auftrags-)Wert ohne MwSt in Abschnitt II.2.1) gemäß § 3 Abs. 4 Ziff. 1 der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung – VgV):

Die Mietdauer der digitalen Druck- und Kopierlösung beträgt 5 Jahre, somit beläuft sich der tatsächliche Auftragswert auf ca. 1 000 000 EUR netto.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Rügefristen:

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bewerber bzw. Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle unverzüglich zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bewerbern bzw. Bietern spätestens bis zum Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge (Teilnahmefrist) bzw. bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle zu rügen sind (vgl. § 107 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 3 GWB), damit die Bewerber für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können.

Sofern die Vergabestelle einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bewerber bzw. Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 107 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.5. Date of dispatch of this notice

3.2.2015